

Stellungnahme der CDU-Fraktion zum Haushaltsentwurf 2013

Zu ersten Mal seit Jahren weist der jetzige Haushaltsentwurf 2013 im Verwaltungshaushalt ein Defizit von 258.000 € aus, welches durch eine Darlehensaufnahme finanziert werden muss.

Durch die Kindergartenerweiterung werden sicherlich weitere Personalkosten anstehen, die in diesem Haushaltsentwurf nicht enthalten sind, sodass wir in absehbarer Zeit bestimmt noch einen Nachtragshaushalt machen müssen und der Fehlbetrag sich ggfs. weiterhin erhöht.

Der Finanzplan für die Jahre 2014 – 2015 sieht keinen freien Finanzspielraum für Investitionen mehr vor.

Wenn wir Investitionen tätigen, was ja auch der Fall sein wird, werden wir in eine Überschuldung der Gemeinde rutschen.

Wenn wir nur an die gestrige Sitzung des Planungsausschusses bzgl. der Umgestaltung des Sportplatzes denken, kommen weitere Investitionen auf uns zu, die derzeit ohne Schulden nicht möglich sind.

Aufgrund der derzeitig dargestellten finanziellen Lage unserer Gemeinde bestehen keine Möglichkeiten weiterer Investitionen.

Ziel müsste es aber sein, den Verwaltungshaushalt kostendeckend zu gestalten. Vielmehr sollte dieser einen Überschuss erzielen, damit die notwendigen Investitionen des Vermögenshaushaltes ohne Darlehensaufnahmen getätigt werden können.

Wir halten es daher zwingend für notwendig, bereits in diesem Jahr über strukturelle Maßnahmen nachzudenken, um eine weitere Verschuldung der Gemeinde abzuwenden. Nur dann besteht die Möglichkeit, in der Zukunft noch Investitionen zu tätigen.

Aus diesem Grunde lehnt die CDU den vorliegenden Haushaltsentwurf 2013 ab.